

Mitmach-Fernsehen für Jugendliche

Junge Leute wollen Fernsehen jederzeit und überall nach Wunsch nutzen und sich aktiv daran beteiligen.

Diesem Bedürfnis kommt der neue Jugendkanal von Bibel TV entgegen. Das Projekt unter dem Arbeitstitel J-TV wird alle Möglichkeiten der medialen Verbreitung nutzen, also auch online und interaktiv operieren, teilt der scheidende Rundfunkbeauftragte der Evangelischen Kirche in Deutschland und der evangelischen Freikirchen, Bernd Merz, mit. Der 51-jährige Pfarrer wird den Digitalsender Bibel TV gleichberechtigt mit dem bisherigen alleinigen Geschäftsführer Henning Röhl leiten und besonders für den Aufbau des Jugendkanals zuständig sein. Merz: "J-TV soll das bieten, was junge Menschen erwarten, eine ortsunabhängige und zeitsouveräne Nutzung."

Das Angebot wende sich sowohl an junge Leute aus dem breiten christlichen Spektrum als auch an solche, "die vielleicht noch nicht Christen sind, die aber nach Gott und Glauben fragen, die einen Sinn in ihrem Leben suchen". J-TV werde Musik, Filme, Magazine und Talks ausstrahlen und sich bemühen, die bereits existierenden zahlreichen christlichen Initiativen für Jugendliche einzubinden und für die Medien zu bündeln.